SPANTIK (7027 M) BERGEXPEDITION ÜBER DIE NORMALROUTE MIT 3 HOCHLAGERN

Ort: Pakistan
Reisedauer: 33 Tage
Teilnehmerzahl: 8 - 12
Schwierigkeit: Mittel
Reiseart: Bergexpeditionen und Gipfeltouren,

Die gewaltige Westwand des Spantik macht diesen Gipfel zu einer der schönsten Berggestalten weltweit. Von Südosten hingegen ist der Berg technisch unkompliziert und bietet erfahrenen Bergsteigern die Möglichkeit, einen 7000er zu bezwingen.

Im faszinierendsten und wildesten Gebirge der Erde, dem Karakorum mit seinen unzähligen Eisgipfeln und Granittürmen, ist der technisch unkomplizierte Spantik eine Ausnahmeerscheinung. Technisch einfacher Südostgrat Keiner der umliegenden Gipfel lässt sich auf einer ähnlich einfachen und sicheren Route besteigen und bietet zugleich eine solche Fülle landschaftlich großartiger Eindrücke. Bereits das 3-tägige Anmarschtrekking ins Basislager ist voller grandioser Ausblicke und auch die drei Hochlager werden mit 360°-Panorama auf dem aussichtsreichen Südostgrat eingerichtet, dessen Begehung solide Steigeisentechnik

und gute Kondition voraussetzt. Hohe Gipfelchancen Bei optimaler Hochlagertaktik sind die Gipfelchancen am Spantik so hoch wie an keinem anderen Karakorum-7000er. Die Fahrt auf dem legendären Karakorum Highway und Impressionen der Hauptstadt Islamabad runden diese außergewöhnliche Expedition ab.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (andere Abflughäfen auf Anfrage) nach Islamabad und zurück mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- DIAMIR-Expeditionsleitung
- zusätzlich lokale Bergführer
- Inlandsflug Skardu – Islamabad (wenn wetterbedingt möglich) in Economy Class
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Zeltausrüstung inkl. Expeditionszelte, Schneeschaufeln, Kochausrüstung und Brennstoff
- lokales Kochteam bis ins Basislager
- Träger für max. 30 kg Gepäck/Person während des Trekkings bis ins Basislager und zurück
- Satellitentelefon, Funkgeräte und Notfallmedizin
- alle Eintritte und Gebühren laut Programm
- alle Gebühren für Liaison Officer
- Besteigungsgenehmigung
- Vorbereitungstreffen
- Trekkingsack
- 8 Ü: Hotel im DZ
- 23 Ü: Zelt
- Mahlzeiten: 31×F, 26×M, 5×M (LB), 31×A

Zusatzleistungen

Rail & Fly	*50€*
Zubringerflug ab D/A/CH	*auf Anfrage*

Reiseverlauf

1. Anreise	Flug nach Islamabad.
2. Islamabad: Faisal-Moschee	Ankunft und Transfer ins Hotel. Während der Expeditionsleiter sich um organisatorische Aufgaben wie die Abholung der Gipfelgenehmigung kümmert, steht Ihnen Zeit für ein kurzes Besichtigungsprogramm zur Verfügung. Am Abend besuchen Sie die berühmte Faisal-Moschee und starten mit einem gemeinsamen Begrüßungsessen in die Tour. Übernachtung im Hotel.
3. Islamabad – Chilas	Heute geht es auf dem berühmten Karakorum Highway (KKH) etwa 450 km nach Norden in die Berge. Immer wieder werden Fotostopps eingelegt, um die lange Fahrt aufzulockern. Ziel ist der kleine Ort Chilas, direkt am Indus gelegen, wo Sie in einem Hotel nahe des Flusses übernachten.
4. Chilas – Skardu	Weiter geht es auf dem KKH gen Norden. Unterwegs bietet sich Ihnen ein großartiger Blick auf den Nanga Parbat, den „Deutschen Schicksalsberg“. Etwas

später erreichen Sie den Junction Point, an dem die drei höchsten Gebirge der Welt zusammenstoßen: Himalaya, Karakorum und Hindukusch. Kurz darauf verlassen Sie den KKH und fahren über eine wahrhaft spektakuläre Straße nach Skardu (2260 m), den Ausgangspunkt der meisten Karakorum-Expeditionen. Übernachtung im Hotel.

5. Ruhetag

Ein Ruhetag hilft Ihnen bei der Höhenakklimatisation. Außerdem haben Sie Gelegenheit zu einem Bummel durch Skardu und einem Ausflug in die Umgebung, bei dem der zum Stausee ausgebaute Sadpara-See und uralte buddhistische Felsgravuren besucht werden können. Übernachtung im Hotel.

6. Skardu – Arandu

Bereits sehr zeitig am Morgen geht es mit kleinen wendigen Allradfahrzeugen das Shigar-Tal aufwärts in Richtung Arandu (2760 m), einer kleinen Oase, direkt an den Endmoränen des Tippuri- und Chogolungma-Gletschers gelegen. Zur Mittagsrast besteht die Möglichkeit zu einem angenehmen Bad in heißen Thermalquellen. Nach insgesamt ca. 6-7h landschaftlich großartiger Fahrt über wilde Pisten erreichen Sie die Ortschaft Arandu, wo das Begleitteam Sie schon erwartet. Übernachtung im Zelt.

7. Trekking: Arandu (2760 M) – Tsas Chumic (3300 M)

Heute beginnt die 3-tägige Trekkingtour ins Basislager. Zwar ist der zu bewältigende Höhenunterschied von ca. 600 m nicht übermäßig groß, doch können bei gutem Wetter die Hitze und das ständige Auf und Ab der Gletschermoränen die Wanderung anstrengend werden lassen. Während des Trekkings erfolgt die Verpflegung unterwegs zur Mittagsrast mit Lunchpaketen. Tagesziel ist ein schön gelegenes Lager bei Tsas Chumic (3300 m). Von hier aus kann man bereits den Spantik sehen: Über den kilometerlangen Chogolungma-Gletscher hinweg schaut man genau auf die Aufstiegsroute. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 5-6h).

8. Trekking: Tsas Chumic – Zeltlager (3750 M)

Die zweite Etappe führt immer weiter das Tal des Chogolungma-Gletschers aufwärts. Das heutige Lager liegt an der Einmündung des Bolocho-Gletschers, der hier in den Chogolungma-Gletscher fließt. In der Nähe des Lagers (3750 m) gibt es ein klares Bächlein und schöne Ausblicke auf den Spantik und die Haramosh-Gruppe. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 5-6h, 15 km).

9. Trekking: Zeltlager – Basislager (4300 M)

Heute geht es auf den Gletscher! Die dritte und zugleich anstrengendste Etappe des Anmarschweges ins Basislager führt noch einmal etwa 550 Höhenmeter hinauf. Nach einer längeren Strecke über Geröll sind auch weite Passagen auf dem aperen Gletscher zu überwinden, doch das Gelände ist flach und die Spalten umgehbar, so dass Sie noch keine Alpinausrüstung benötigen. Zuletzt geht es in einem sehr steilen Anstieg die Seitenmoräne hinauf, ehe Sie an einem schönen Platz auf etwa 4300 m Höhe Ihr Basislager errichten. Die Träger, die Sie bis hierher

begleitet haben, kehren noch am selben Tag ins Tal zurück, während Sie sich im Basislager häuslich einrichten. Von nun an werden nur noch der Koch und seine Helfer bei Ihnen sein und im Basislager für Ihr leibliches Wohl sorgen. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 5-6h).

10. Besteigung Des Spantik

18 Tage stehen Ihnen nun für die Besteigung des 7027 m hohen Spantik zur Verfügung. In dieser Zeit werden Sie gemeinsam die Hochlager einrichten und Akklimatisationsaufstiege unternehmen. Die drei Lager sind auf ca. 5300 m, 5600 m und 6400 m geplant. Alle drei Lager befinden sich direkt auf dem langen Südostgrat des Spantik und bieten jeweils ein gewaltiges Panorama, das seinesgleichen sucht! Die objektiven Gefahren der Route durch Gletscherspalten, Lawinen, Seracs oder Steinschlag sind vergleichsweise gering. Dennoch ist die Lawinengefahr im Steilaufschwung zwischen Lager 2 und 3 sorgfältig zu beurteilen und die schwierigsten Passagen (ca. 45°) werden je nach Verhältnissen mit Fixseilen versehen, um in kleinen Gruppen sicher und zügig auf- bzw. absteigen zu können. Bis ins Lager 1 geht es über einen gut ausgetretenen Pfad in felsigem Gelände teils mit leichten Klettereinlagen. Hier kann man zwar noch in Trekkingschuhen gehen, doch sind Trittsicherheit und Gespür für den richtigen Pfad gefragt. Bis ins Lager 2 folgt man ohne großen Höhengewinn einem aussichtsreichen Grat, der solide Steigeisentechnik verlangt. Der manchmal auch lawinengefährdete Steilhang hinauf ins Lager 3 ist die technische Schlüsselstelle der Route, bevor es am Gipfeltag zunächst recht flach über ein großes Plateau und schließlich etwas steiler zum höchsten Punkt geht. Sind Sie in unterschiedlichen Gruppen unterwegs, werden Absprachen und Taktik per Funk zwischen den einzelnen Seilschaften festgelegt. Wenn die Lager 1 und 2 errichtet sind, ziehen Sie sich vor dem endgültigen Gipfelsturm noch einmal für ein oder zwei Ruhetage ins Basislager zurück. Gut akklimatisiert und ausgeruht geht es dann entlang der Lagerkette aufwärts. Der Gipfelaufstieg erfolgt vom Lager 3 und beginnt am zeitigen Morgen. Der Weg ist technisch nicht besonders schwierig, doch die etwa 950 Höhenmeter bis zum Gipfel wollen erst einmal überwunden sein! Irgendwann geht es nicht mehr höher und es ist geschafft: Der 7027 m hohe Gipfel des Spantik ist erreicht! Das grandiose Panorama mit K2 (8611 m), Broad Peak (8047 m), Haramosh, Masherbrum und Rakaposhi entschädigt für alle Mühen des Aufstieges, doch noch steht der nicht zu unterschätzende Rückweg bevor. Nach kurzer Gipfelrast geht es über die Aufstiegsroute zurück ins letzte Lager. An den nächsten Tagen erfolgt der weitere Abstieg, der zugleich mit dem Abbau der Hochlager und dem Abtransport des Materials

	einhergeht. Noch einmal sind Teamgeist und gemeinsames Anpacken gefragt, ehe schließlich das Basislager erreicht und die komplette Bergsteiger- und Hochlagerausrüstung beräumt ist. Sollte der Gipfelsturm nicht im ersten Anlauf glücken, stehen bei normalem Wetter und Akklimatisation genügend Reservetage für einen erneuten Versuch zur Verfügung. Spätestens am Abend des 27. Tages müssen jedoch alle Lager abgebaut und das Basislager wieder erreicht sein. 18 Übernachtungen im Zelt. (Die Verpflegung in den Lagern wird komplett gestellt, zusätzliche Unterwegsverpflegung erforderlich).
11. Abstieg	Nachdem bereits am Vorabend alle Lasten transportfertig gemacht worden sind, nehmen Sie am zeitigen Morgen Abschied vom Basislager und marschieren auf dem bekannten Weg zurück ins Tal. Noch einmal müssen Sie unterwegs in den Zelten übernachten, ehe Sie wieder Arandu erreichen, wo bereits die Fahrzeuge warten. Nachdem die Träger ausgezahlt sind und das Gepäck verladen ist, geht es sofort weiter in Richtung Skardu, wo die erste richtige Dusche seit vielen Tagen eine Wohltat sein wird, die Sie aber vielleicht erst spät am Abend erwartet. 1 Übernachtung im Zelt, 1 Übernachtung im Hotel.
12. Flug Nach Islamabad	Schon am frühen Morgen fahren Sie zum Flugplatz, um den Rückflug nach Islamabad anzutreten. Da über die Bergkämme des Karakorum nur auf Sicht geflogen wird, kommt es bei unsicherem Wetter oft vor, dass die Flüge aus Sicherheitsgründen ersatzlos gestrichen werden. In diesem Fall treten Sie die Heimreise wieder über den KKH an, so dass Sie Ihr Ziel erst am Abend des folgenden Tages erreichen. Übernachtung im Hotel.
13. Reservetag	Wenn gestern mit dem Flug alles geklappt hat, steht der Tag zum Ausruhen und Entspannen sowie für Besichtigungen in der pakistanischen Metropole oder einen optionalen Ausflug nach Taxila zur Verfügung. Anderenfalls werden Sie erst am Abend in Islamabad eintreffen. Übernachtung im Hotel.
14. Islamabad	Als Ausklang Ihrer Reise haben Sie heute noch einmal Zeit für Besichtigungen oder Einkäufe in der Hauptstadt Islamabad oder dem benachbarten Rawalpindi. Am späten Abend Transfer zum Flughafen.
15. Heimreise	Rückflug nach Deutschland.

Termin	Preis
~~31.07.2021 – 01.09.2021~~	5990€
— Kontaktiere uns	

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (andere Abflughäfen auf Anfrage) nach Islamabad und zurück mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- DIAMIR-Expeditionsleitung
- zusätzlich lokale Bergführer
- Inlandsflug Skardu – Islamabad (wenn wetterbedingt möglich) in Economy Class
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Zeltausrüstung inkl. Expeditionszelte, Schneeschaufeln, Kochausrüstung und Brennstoff
- lokales Kochteam bis ins Basislager
- Träger für max. 30 kg Gepäck/Person während des Trekkings bis ins Basislager und zurück
- Satellitentelefon, Funkgeräte und Notfallmedizin
- alle Eintritte und Gebühren laut Programm
- alle Gebühren für Liaison Officer
- Besteigungsgenehmigung
- Vorbereitungstreffen
- Trekkingsack
- 8 Ü: Hotel im DZ
- 23 Ü: Zelt
- Mahlzeiten: 31×F, 26×M, 5×M (LB), 31×A

Keine Leistungen

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum (ca. 40-70 €)
- optionale Ausflüge
- persönliche Bergsteigerausrüstung
- Snacks
- Trinkgelder
- Persönliches

Zusatzinfos

- Perfekte Akklimatisation durch 3tägiges Trekking ins Basislager
- Spektakuläre Anfahrt auf dem berühmten Karakorum Highway
- Landschaftseindrücke der Superlative inkl. Blick auf fünf 8000er
- Optimale Hochlagertaktik für beste Gipfelchancen

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

Facebook Twitter Youtube

Anfrage

Termin

Teilnehmer 1

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

❏ Rail & Fly 50 €/Person

❏ Zubringerflug ab D/A/CH €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise Keine

❍ Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- ❏ Rundlum Sorglos-Schutz
- ❏ Reiserücktritt-Versicherung
- ❏ Reisekranken-Versicherung

❍ Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

❍ Ich bin bereits ausreichend versichert

- ❏ Rail & Fly -   mit dem Zug zum Flug

Kontaktdaten

Anrede Herr

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

❑ Ich akzeptiere die Datenschutzerklärung der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

❑ Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen

Reset Print